

Brandt-Medaille als Dankeschön

SPD Gudensberg: Elisabeth Riemenschneider engagierte sich besonders für Partei

GUDENSBERG. Hohe Ehrung bei der Jahreshauptversammlung der Gudensberger SPD: Ortsvereinsvorsitzender Tim Herbst überreichte die Willy-Brandt-Medaille an Elisabeth Riemenschneider.

Sie erhielt diese Auszeichnung für ihre Leistungen im Ehrenamt. Die SPD ehrt mit der Medaille Mitglieder, die sich um die Sozialdemokratie in besonderer Weise verdient gemacht haben.

50 Mitglieder waren zu der Versammlung im DGH Dissen gekommen, auch Landrat Winfried Becker gehörte zu den Gästen.

Für langjährige Mitgliedschaft in der Partei wurden mehrere Mitglieder geehrt:

- für 10 Jahre Mareike Scheufen,
- für jeweils 40 Jahre Herbert Kleinau, Reinald Schmidt und Bundestagsabgeordneter Dr. Edgar Franke.

Vorab hatte der Unterbezirksvorsitzende Edgar Franke die Versammlung auf die



Ehrungen beim SPD-Ortsverein Gudensberg: von links Landrat Winfried Becker, Dr. Edgar Franke (40 Jahre), Tim Herbst (Ortsvereinsvorsitzender), Elisabeth Riemenschneider (Willy-Brandt-Medaille), Mareike Scheufen (10 Jahre), Reinald Schmidt (40 Jahre) und Herbert Kleinau (40 Jahre). Foto: privat

Kommunalwahl eingestimmt. Der SPD-Ortsverein Gudensberg wählte anschließend den Vorstand neu. Tim Herbst trat wieder als Vorsitzender an und wurde mit 90 Prozent der Stimmen wiedergewählt. Als

seine Stellvertreter wurden Sigrid Nickel und Ingbert Radloff gewählt, Kassierer bleibt Jochen Noll, sein Stellvertreter ist jetzt Karl-Heinz Millich. Zum Schriftführer wurde Michael Höhmann gewählt, sein

Stellvertreter ist Klaus Polter. Für den SPD-Ortsbereich Dissen ist Julian Brand zuständig, Walter Berle und Jari Pellmann sind als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden. (red)